
Produktname: IGFBP7 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12433**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	IGFBP7 IGFBP7; MAC25; PSF; Insulin-like growth factor-binding protein 7; IBP-7; IGF-binding protein
Alternative Namen	7; IGFBP-7; IGFBP-rP1; MAC25 protein; PGI2-stimulating factor; Prostacyclin-stimulating factor; Tumor-derived adhesion factor; TAF
Gen-ID	3490.0
SwissProt ID	Q16270
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem IBP7, hergestellt. Aminosäurebereich: 191–240

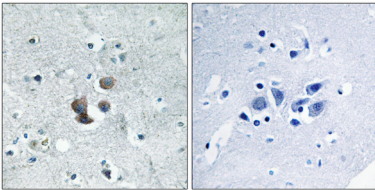
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der Insulin-ähnlichen Wachstumsfaktor (IGF)-bindenden Proteine (IGFBP). IGFBPs binden IGFs mit hoher Affinität, regulieren die IGF-Verfügbarkeit in Körperflüssigkeiten und Geweben und modulieren die IGF-Bindung an seine Rezeptoren. Dieses Protein bindet IGF-I und IGF-II mit relativ geringer Affinität und gehört zu einer Unterfamilie der IGFBPs mit niedriger Affinität. Es stimuliert außerdem die Prostacyclin-Produktion und die Zelladhäsion. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben, die für verschiedene Isoformen kodieren. Eine dieser Varianten wurde mit retinalen arteriellen Makroaneurysmen in Verbindung gebracht (PMID:21835307). [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2011] Funktion: Bindet IGF-I und IGF-II mit relativ geringer Affinität. Stimuliert die Prostacyclin-Produktion (PGI₂). Stimuliert die Zelladhäsion., PTM: N-glykosyliert., Ähnlichkeit: Enthält 1 Ig-ähnliche C2-Domäne (Immunglobulin-ähnlich), Ähnlichkeit: Enthält 1 IGFBP-N-terminale Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 Kazal-ähnliche Domäne., Untereinheit: Kann mit VPS24/CHMP3 interagieren; die Relevanz dieser Interaktion ist jedoch unklar.

Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des IBP7-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.